

„Starke Bande – Netzwerk für starke Familien“

Meißen erhält kostenlose Elternbegleitung

Der Gemeinnützige Soziale Förderkreis (GSF) e.V. hat mit dem Projekt „Starke Bande – Netzwerk für starke Familien“ den Zuschlag erhalten: Als einer von 67 Projektstandorten bundesweit wird Meißen bis 2028 im Rahmen des Bundesprogramms „ElternChanceN“ durch das Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend und durch die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert. Das Angebot richtet sich vorrangig an Familien mit Kindern bis zum Ende der Grundschulzeit.

Professionelle Hilfe – unkompliziert und kostenfrei

Ab sofort stehen zwei ausgebildete Elternbegleiterinnen als Ansprechpartnerinnen zur Verfügung. Ob Konflikte in der Schule, Erziehungsfragen, finanzielle Sorgen, Trennung oder Arbeitslosigkeit – die Elternbegleiterinnen hören zu, bereiten Gespräche vor und begleiten Familien auf Wunsch zu wichtigen Terminen. „Die Eltern bringen ihre Bedarfe



Koordinatorin & Elternbegleiterin Stephanie Stölze sowie Elternbegleiterin Annegret Müller (rechts).
Foto: GSF e. V.

mit und wir schauen, wie wir unterstützen können. Wir möchten Familien stärken – niemand soll sich alleine gelassen fühlen“, erklärt die Elternbegleiterin Anne-

gret Müller. Die Beratung erfolgt vertraulich und vorurteilsbewusst, personenbezogene Daten werden nicht erhoben.

Das leistet das Programm:

- Beratung bei Erziehungsfragen und alltäglichen Herausforderungen
- Organisation und Durchführung bedarfsorientierter Familienangebote
- Vermittlung zu bestehenden Hilfsangeboten im Sozialraum
- Begleitung zu Gesprächen in Schule oder Kita
- Unterstützung bei den Übergängen zwischen Bildungseinrichtungen

Vernetzung als Erfolgsrezept

„Wir müssen nichts Neues erfinden! Es gibt so viele tolle Projekte in der Stadt, die Vernetzung untereinander ist jedoch noch ausbaufähig“, betont Projektkoordinatorin Stephanie Stölze. Das Projekt arbeitet eng mit dem Familienamt der Stadt Meißen, dem Kreisjugendamt, dem Stadtelternrat sowie dem Caritas Franziskus-Kinderhaus und weiteren Akteuren im Sozialraum zusammen. Bis 2028 sind vielfältige Maßnahmen für Eltern geplant – von Erholungs-

und Bewegungsangeboten über Bildung- und Sprachförderung bis hin zur regelmäßigen Präsenz in Meißens Kitas, Grundschulen, Horten. „Ich bin überwältigt, wie gut die Kooperation bereits funktioniert und dass erste Einrichtungen von sich aus auf uns zukommen“, freut sich Stephanie Stölze. Unser großes Anliegen ist es, die Angebote auf die individuellen Bedürfnisse der Familien auszurichten. So können Eltern ihre Kinder optimal fördern und bei ihrem Bildungsweg erfolgreich unterstützen. Damit gleiche Zukunftschancen für alle Kinder entstehen.

Kontakt:

Stephanie Stölze & Annegret Müller
GSF e.V. Meißen
Siebeneichener Str. 2-3
01662 Meißen
Telefon: 03521 40898 23
Handy: 0176 6018 2176
E-Mail: elternchancen@gsf-meissen.de

Sie brauchen als Eltern Unterstützung? Die Elternbegleiterinnen sind für Sie da!